

CARGO FLOOR BEDIENUNGSANLEITUNG

Mit Hilfe von den folgenden Angaben, versuchen wir eine genaue Bedienung des Cargo Floor Systems zu bekommen, und bei eventuellen Störungen auf folgenden Punkte hinzuweisen, die zu einer schnellen Beseitigung der Störung führen.

Befolgen Sie die angegebenen Instruktionen genau und lesen Sie die Betriebsvorschriften gut durch, damit Ihnen das Cargo Floor System eine 100% Betriebssicherheit und eine lange und störungsfreie Lebensdauer garantiert.

Sollte das Cargo Floor-System, trotz genaue Befolgung den Bedienungsvorschriften, nicht oder nicht genau funktionieren, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrem Karrosseriehersteller auf, der wird Ihnen selbstverständlich behilflich sein die Störung zu beheben.

Bitte lesen Sie vor allem die Abschnitte "WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE" und "WICHTIGE HINWEISE" auf den Seiten 2 und 3 genau durch!

- Warn- und sicherheitshinweise	Seite 2
- Wichtige Hinweise	Seite 3
- Typen Platte	Seite 4
- Aufkleber "E"-Bedienung	Seite 5
- Bedienungsmöglichkeiten "E"-Bedienung	Seite 6
- Elektrischer Schaltplan "E"-Bedienung	Seite 8
- Steuerungsventil "E"-Bedienung	Seite 8
- Plan der Hydraulik "E"-Bedienung	Seite 9
- Aufkleber "B"-Bedienung	Seite 10
- Bedienungsmöglichkeiten "B"-Bedienung	Seite 11
- Elektrischer Schaltplan "B"-Bedienung	Seite 13
- Steuerungsventiel "B"-Bedienung	Seite 13
- Plan der Hydraulik "B"-Bedienung	Seite 14
- Bedienungsmöglichkeiten "A"-Bedienung	Seite 15
- Steuerungsventil "A"-Bedienung	Seite 15
- Plan der Hydraulik "A"-Bedienung	Seite 16
- Technische Daten CF500 SL, CF100 SLL & CF3 LP	Seite 17
- Pumpen-Spezifikationen	Seite 19
- Notbedienung	Seite 20
- Die Einreglung des Abschaltventils	Seite 21
- Vorschriften für Wartung und Pflege	Seite 22
- Störfälle	Seite 23
- Garantiebestimmungen	Seite 25
- Zeichnung Cargo Floor System CF3 LP 15/160	Seite 26
- Profiltypen	Seite 27
- Befestigung Profile, Dichtung und Endkappe	Seite 28

ⓓ BEDIENUNGSANLEITUNG



WARN- UND SICHERHEITSHINWEISE

- Das Cargo Floor System darf nicht in Betrieb genommen werden, wenn keine Bedienungsanleitung in der Landessprache des ursprünglichen Besitzers des Cargo Floor Systems vorhanden ist;
- Bewegliche Teile müssen abgeschirmt sein!
- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme die Lade- und Entladerichtung des Bodens;
- Bei laufendem Cargo Floor System dürfen sich im Umkreis von 10 m keine Personen aufhalten;
- Nach der Benutzung muss das System immer in die nicht aktive, also die "0"-Stellung, zurückgesetzt werden;
- Bei Arbeiten müssen die Pumpe und Elektroanlage jederzeit abgeschaltet sein. Weiterhin müssen die Schläuche und / oder Leitungen zwischen der Pumpe und der Cargo-Floor-Antriebseinheit abgekoppelt worden sein;
- Nach Arbeiten an dem System den Ölstand kontrollieren;
- **Garantie** wird nur bei vorheriger Zustimmung von Cargo Floor B.V. gewährt! Bei jeder Korrespondenz das Garantie betrifft muss zu jeder Zeit das Systemnummer gemeldet werden. Ein Garantieantrag können Sie einfach bei unserem Website anmelden, gehe dafür zu:
www.cargofloor.nl/download/download_cf500sl.html.

Bei einem NOTFALL kann das Cargo Floor System durch eine der nachstehenden Maßnahmen sofort abgeschaltet werden:

- ◆ Durch Betätigen der Stoppschalter auf der Fernbedienung;
- ◆ Alle Schalter auf "0" stellen;
- ◆ Pumpe ausschalten;
- ◆ Hauptstromversorgung ausschalten;
- ◆ Motor oder elektro-hydraulisches Aggregat ausschalten.

Der WARN- UND SICHERHEITSHINWEIS-AUFKLEBER befindet sich an der Außenseite des Steuerkastens. Siehe Seite 4.

<p>NL</p> 	<p>Belangrijke aanwijzing voordat het Cargo Floor-systeem in gebruik mag worden genomen:</p> <ul style="list-style-type: none">- altijd eerst de bedieningshandleiding raadplegen.- altijd eerst de gewenste transport richting bepalen en controleren.- Personen moeten altijd tenminste 10 meter afstand houden van een werkend Cargo Floor systeem.- Na gebruik altijd het Cargo Floor systeem in de niet geactiveerde neutrale (0) positie terugzetten- Bij onderhoudswerkzaamheden; alles uitschakelen en de hydrauliek loskoppelen	<p>F</p> 	<p>Indications importantes avant de pouvoir utiliser le système Cargo Floor:</p> <ul style="list-style-type: none">- Commencez toujours par consulter le manuel d'utilisation.- Commencez toujours par déterminer et contrôler la direction de transport souhaitée.- Tenez-vous toujours à au moins 10 mètres de distance d'un système Cargo Floor en fonctionnement.- Après utilisation, remettez toujours le système Cargo Floor en position neutre (0) non activée- Pour tous travaux de maintenance, tout déconnecter et débrancher l'hydraulique
<p>D</p> 	<p>Wichtige Anweisung vor der Inbetriebnahme des Cargo Floor Systems:</p> <ul style="list-style-type: none">- Immer erst die Bedienungsanleitung lesen.- Zuerst immer die gewünschte Transportrichtung bestimmen und kontrollieren.- Vom aktivierten Cargo Floor System müssen Personen mindestens 10 Meter Abstand halten.- Nach dem Einsatz das Cargo Floor System in die nicht aktivierten, neutralen Null-Stellungen (0) zurücksetzen.- Bei Wartungsarbeiten, alles ausschalten und die Hydraulik abkuppeln	<p>I</p> 	<p>Prima di mettere in funzione il sistema Cargo Floor, prendere nota delle seguenti indicazioni importanti:</p> <ul style="list-style-type: none">- Consultare sempre prima il manuale operativo..- Stabilire sempre prima la direzione di trasporto desiderata e controllare.- Quando il sistema Cargo Floor è in funzione, le persone devono sempre mantenere una distanza di almeno 10 metri- Dopo l'uso, riportare sempre il sistema Cargo Floor nella posizione neutra (0).- In caso di manutenzione, spegnere il sistema e scollegare l'impianto idraulico
<p>GB</p> 	<p>Important tips before the Cargo Floor system can be put into operation:</p> <ul style="list-style-type: none">- Always consult the operation manual first.- Always determine and check the direction of transport.- People must always maintain a distance of at least 10 metres from a working Cargo Floor system.- After use, always switch the Cargo Floor system back to the non-activated neutral (0) position.- By maintenance work, switch off everything and disconnect the Hydraulics.	<p>E</p> 	<p>Instrucciones importantes a seguir antes de poner en funcionamiento el sistema Cargo Floor:</p> <ul style="list-style-type: none">- Siempre consulte primero el manual de instrucciones.- Siempre determine y controle primero el sentido de transporte deseado.- Cuidado de que las personas siempre se mantengan a por lo menos 10 metros de distancia de un sistema Cargo Floor en movimiento.- Una vez concluida la operación, siempre retorne el sistema Cargo Floor a las posiciones neutrales no activadas (0)- Por trabajos de mantenimiento, apagar todo y desconectar los hidráulicos.
 <p>CARGO FLOOR® HORIZONTAL LOADING / UNLOADING SYSTEM</p> <p>www.cargofloor.nl</p> 			

WICHTIGE HINWEISE

- Vermeiden Sie, dass beim Öffnen der Schnellkupplung oder beim Nachfüllen des Öltanks Schmutz in das Leitungssystem kommt.
- Passen Sie die Arbeitsgeschwindigkeit z.B. beim Laden und Entladen von schweren, massiven Produkten an, bei denen das System den maximalen Arbeitsdruck benötigt (siehe S. 17), und vermeiden Sie so hohe Belastungen.
- Es wird dringend empfohlen, den maximalen Arbeitsdruck (siehe S. 17) nicht zu überschreiten. Dennoch kommt es z.B. beim Laden und Entladen von feuchten schweren und massiven Materialien vor, dass eine Überschreitung des maximalen Arbeitsdrucks stattfindet. Wir empfehlen hier, die Ladelaast etwas zu senken, das kommt der Haltbarkeit des Systems zu Gute.
- Vermeiden Sie das Laden und Entladen von scharfkantigem Material, wie z.B. Glas. Die Abdichtung wird dabei unnötig stark angegriffen. Wenn die Abdichtung verschlissen ist, dann lässt diese sich einfach auswechseln. Neue Dichtungsprofile sind bei Ihrem Karosseriebauer erhältlich. (Artikelnummer 4008006, 300 Mtr.)
Wenn Sie solche Produkte trotzdem sicher transportieren müssen, dann empfehlen wir den Einsatz eines Aufrollmechanismus mit einer Schutzlage.
- Überschreiten Sie niemals die Höchstzahl der zulässigen Arbeitstakte je Minute (siehe S. 17). Eine höhere Taktzahl stellt eine enorme Belastung für das System und das Chassis dar und erzeugt große Wärme im hydraulischen System.
- Beim Entladen des Transportguts setzen Sie das System langsam und ruhig in Bewegung, bis die Ladung sich von den Wänden löst. Danach können Sie die Geschwindigkeit steigern.
- Beim Laden und Entladen von Paletten ist es wichtig, dass gute und ebene Paletten auf dem Boden abgestellt werden. Wenn das nicht der Fall ist, besteht die Möglichkeit, dass die Paletten stehen bleiben. Im Bedarfsfall sollten Sie deshalb unter der Palette eine Holzplanke mit den Maßen von ca. 300 x 18 x 2350 mm Schichtholz anbringen (Verwenden Sie dabei weiches Holz.).
- Überprüfen Sie die Abdichtung zwischen den 2 festen Futterprofilen und den sich bewegenden Profilen. Wenn sich dazwischen Spiel befindet, justieren Sie diese festen Profile nach, so dass die Abdichtung optimal ist und eine Leckage über die Seitenwände vermieden wird.

Überprüfen Sie die Verbindung zwischen den Aluminium-Bodenprofilen und dem Cargo Floor System. Bei vorhandenem Spiel ziehen Sie die Bolzen an oder wechseln Sie diese aus.

Spezifikation Schrauben:

M12 x 25 Senkschraube mit Innensechskant, Kl.10.9 galv. verz. DIN 7991.

Die Bolzen müssen mit Loc-tite versehen werden (Loc-tite® 243 cat. o. 23286 Schraubgewinde-Sicherung).

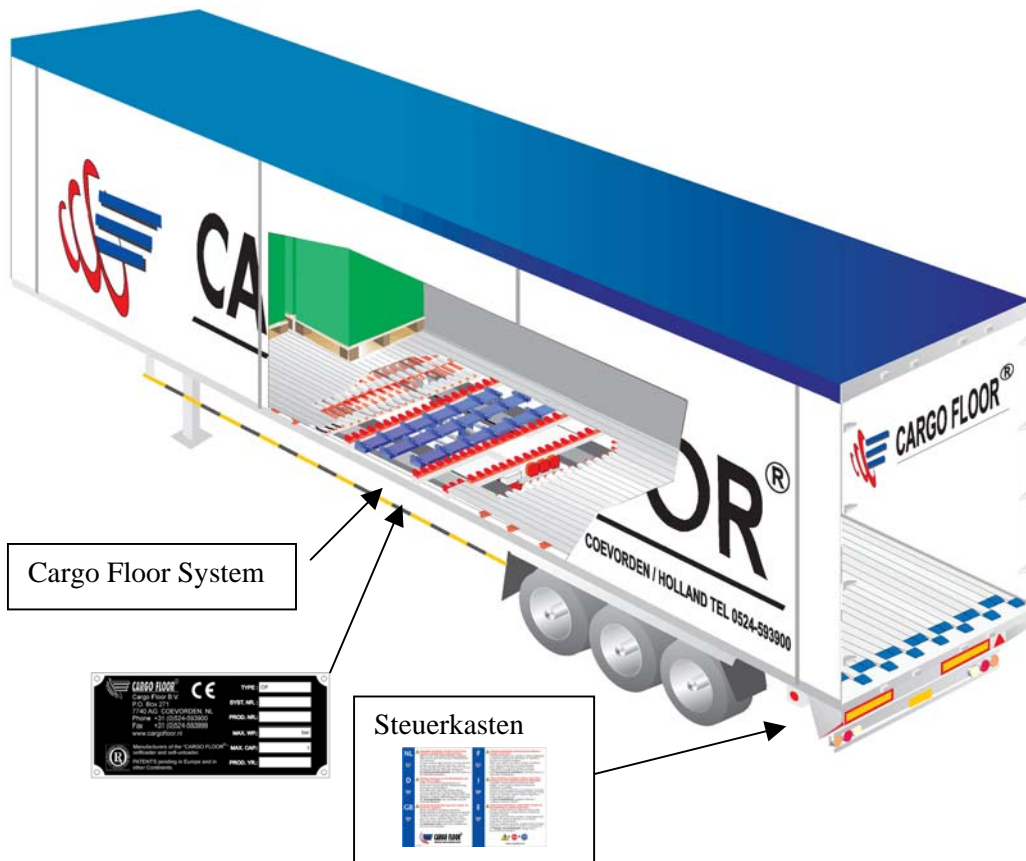
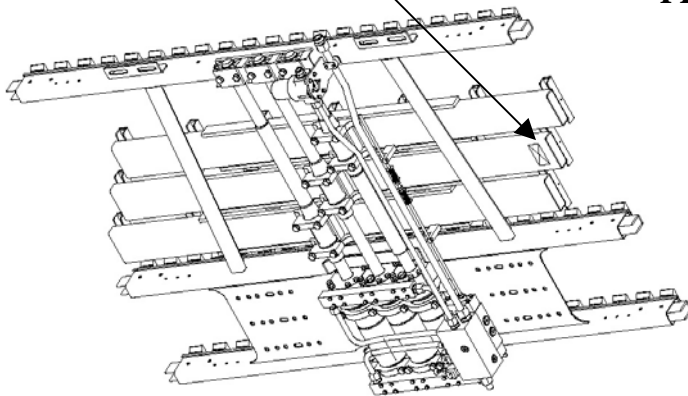
Das Anzugsmoment beträgt 100 – 140 Nm.

POSITION TYPEN PLATTE:



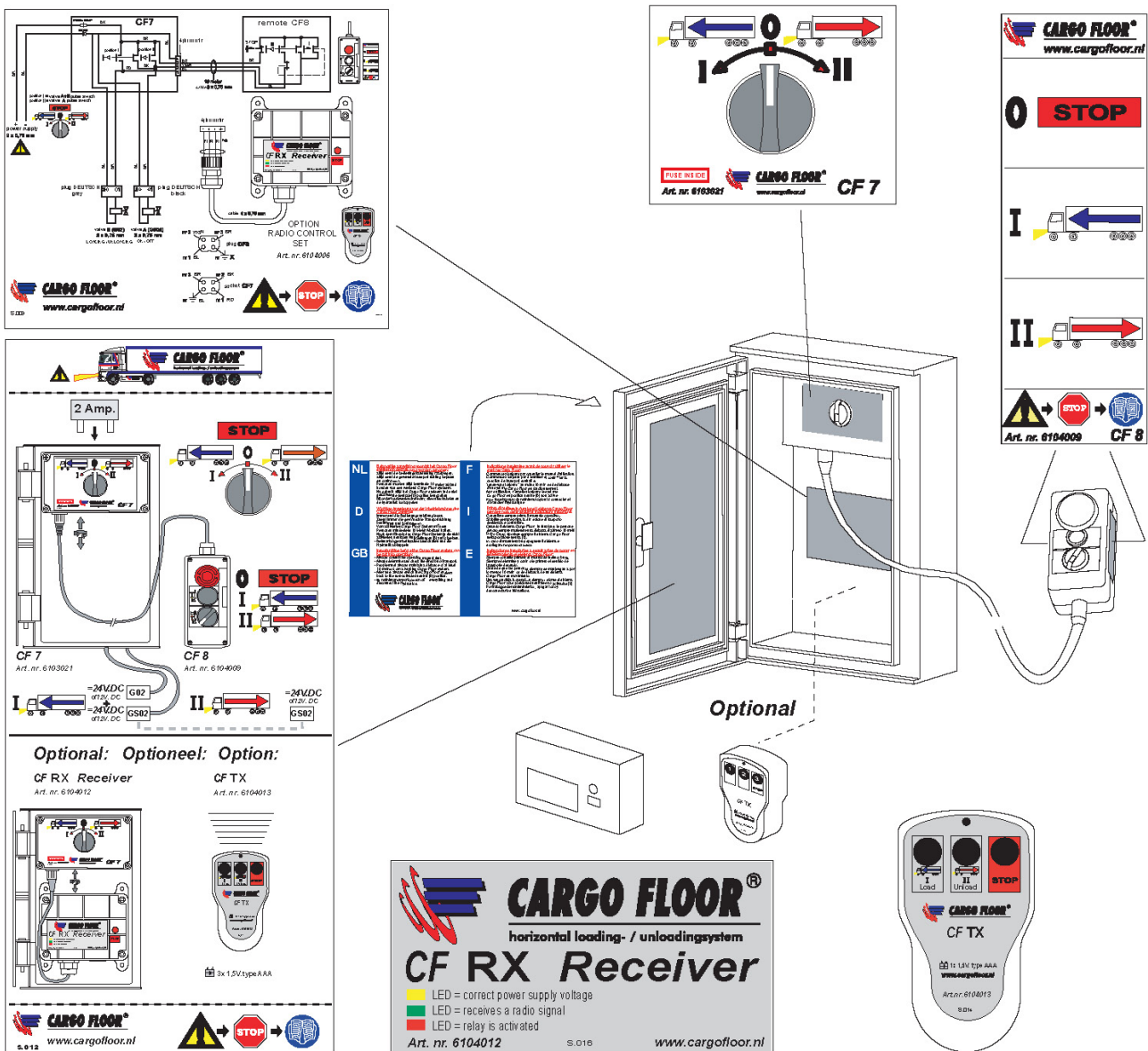
BEDEUTUNG DER FELDER:

- TYPE** : System typ.
- SYST. NR.** : Serien Nummer.
- PROD. NR.** : Produktions Nummer.
- MAX. WP.** : Maximale Arbeitsdruck.
- MAX. CAP.** : Maximale Beladung.
- PROD. YR.** : Produktions Jahr.



AUFKLEDER “E”-BEDIENUNG

Diese Aufkleber, die mit den Cargo Floor-Systemen mitgeliefert werden, sollen an dem Fahrzeug, in Nähe der beschriebenen Bedienung, angebracht sein.



CF 7
Art. nr. 6103021

CF 8
Art. nr. 6104009

Optional: Optioneel: Option:
CF RX Receiver Art. nr. 6104012
CF TX Art. nr. 6104013

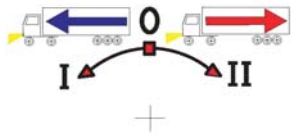
CARGO FLOOR®
horizontal loading- / unloadingssystem
CF RX Receiver
LED = correct power supply voltage
LED = receives a radio signal
LED = relay is activated
Art. nr. 6104012 s.016 www.cargofloor.nl

CF TX
Art. nr. 6104013 s.016

BEDIENUNGSMÖGLICHKEITEN DER SCHALTER FÜR DIE "E"-BEDIENUNG

CF7-SCHALTER (NOTBETÄTIGUNG)

Der CF7-Schalter ist der Schalter, der am Rahmen/Fahrzeug fest montiert ist und mit einem Schalter ausgestattet ist, mit dem man 3 Positionen regeln kann. Es handelt sich um folgende Funktionen:



Pos I = beladen.

Wird aktiviert, wenn man den Drehschalter nach links dreht.

Pos 0 = stoppen. Der Drehschalter kehrt automatisch in diesen Stand zurück, wenn er losgelassen wird.

Pos II = entladen.

Wird aktiviert, wenn man den Drehschalter nach rechts dreht.



Sicherheitshalber ist dieser Schalter mit einer automatischen Federbelastung für die Positionen I und II ausgestattet, damit er immer in die mittlere, also die „0“-Position zurückfedert. Damit verhindert man einen möglichen Konflikt mit der CF8-Fernbedienung.

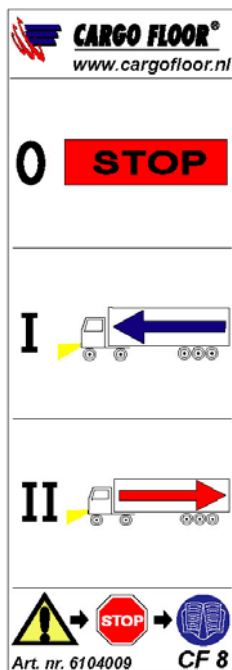
Unten im CF7-Schalter befindet sich ein Steckverbinder, auf dem der CF8-Schalter oder RX-RECEIVER ohne weitere Anpassungen angeschlossen werden kann.

Der CF7-Schalter muss normalerweise nur verwendet werden, wenn sich im CF8-Schalter ein Defekt befindet.

Sollte der Schalter nach der ersten Montage nicht funktionieren, sind + (braun) und – (blau) wahrscheinlich verkehrt herum angeschlossen. Im Speisekabel befindet sich eine Sperrdiode, die verhindert, dass plus und minus verkehrt herum angeschlossen werden.

Im CF7-Schalter befindet sich eine 2A-Sicherung. Benutze nie eine Sicherung über 3A. Dadurch könnte Schäden an der elektrischen Anlage entstehen.

CF8-SCHALTER (HAUPTBETÄTIGUNG)



Die als Standardausrüstung mit 10 m Kabel versehene Fernbedienung des CF8 dient der täglichen Bedienung des Systems.

Am Schalter CF8 befinden sich folgende Steuerschalter:

Der **rote Schalter** ist der Stoppschalter. Dieser wird durch Eindrücken aktiviert und durch Drehen deaktiviert;

Mittelste (Druck-) Taste. Wenn man sie eindrückt, beginnt das System zu beladen (Pos. I). Lässt man diese Taste los, wird das System stoppen. Sicherheitshalber soll man während des Ladevorgangs diese Taste eingedrückt halten.

Unterste (Dreh-) Taste. Das ist ein Drehschalter mit zwei Positionen. Aktiviert man diese Taste, beginnt das System zu entladen (Pos. II). Wenn man diese Taste deaktiviert, wird das System stoppen.

Bevor man sich für eine andere Funktion entscheidet, muss man die vorige Funktion rückgängig machen.

Der CF8-Schalter ist mit einer Steckerverbindung versehen, die in den Steckverbinder des CF7-Schalters gedrückt und dann festgedreht werden kann.

Für die Demontage muss man das Spannschloss lösen und den Stecker herausziehen. Dieser Stecker muss normalerweise immer an den Steckverbinder angeschlossen bleiben.

OPTIONAL

Auf Wunsch ist eine Fernbedienung ohne Kabel lieferbar.
Deren Ausstattung sieht folgendermaßen aus:



CF RX Reciever (Empfänger), der mit einer Steckerverbindung versehen ist, die in den Steckverbinder des CF7-Schalters gedrückt und dann festgedreht werden kann. Für die Demontage muss man das Spannschloss lösen und den Stecker herausziehen. Dieser Stecker muss normalerweise immer an den Steckverbinder angeschlossen bleiben.

Roter Stopptasten

Auf den Receiver RX (Empfänger) ist ein rote Stopptasten montiert, hiermit können Sie im Notfall das System anhalten durch diese ein zu drucken. Durch diese nochmals ein zu drucken wird das System wieder aktiviert. Sorgen Sie dafür dass wegen der Zugänglichkeit bei Benutzung einer drahtlosen Abstandsbedienung die Tür des Schalterkastens CF 7 geöffnet ist, so dass die rote Stopptasten betätigt werden kann.

CF TX Remote Control, diese ist mit 3 Schalttasten versehen, die folgendermaßen funktionieren:



Taste Eins (Laden). Durch eindrücken dieser Taste wird das System beladen, durch diese Taste los zu lassen wird dieses anhalten (oder Sie drucken zum Stoppen auf die große Stopptaste).

Taste Zwei (entladen). Durch eindrücken dieser Taste wird das System entladen, durch diese Taste nochmals ein zu drucken wird dieses stoppen (oder Sie drucken zum Stoppen auf die große Stopptaste).

Taste Drei: hiermit stoppen Sie das System.

Bei den Schalterstellungen I-0-II (dies gilt für alle Schalter) werden (vorausgesetzt, der Schalter wurde gemäß den Vorgaben angeschlossen) folgende Spulen aktiviert:

- **Stellung II (Entladen)** Nur Spule Klappe A (GS02) wird aktiviert. 24 Volt Gleichstrom (12 Volt Gleichstrom) liegen an der Spule an.
- **Stellung I (Laden)** Die Spule Klappe A (GS02) und die Spule Klappe B (G02) werden beide aktiviert. An beiden Spulen liegen 24 Volt Gleichstrom (12 Volt Gleichstrom) an.
- **Stellung 0** ist die Stopp-Stellung, an den Spulen liegt keine Spannung an.

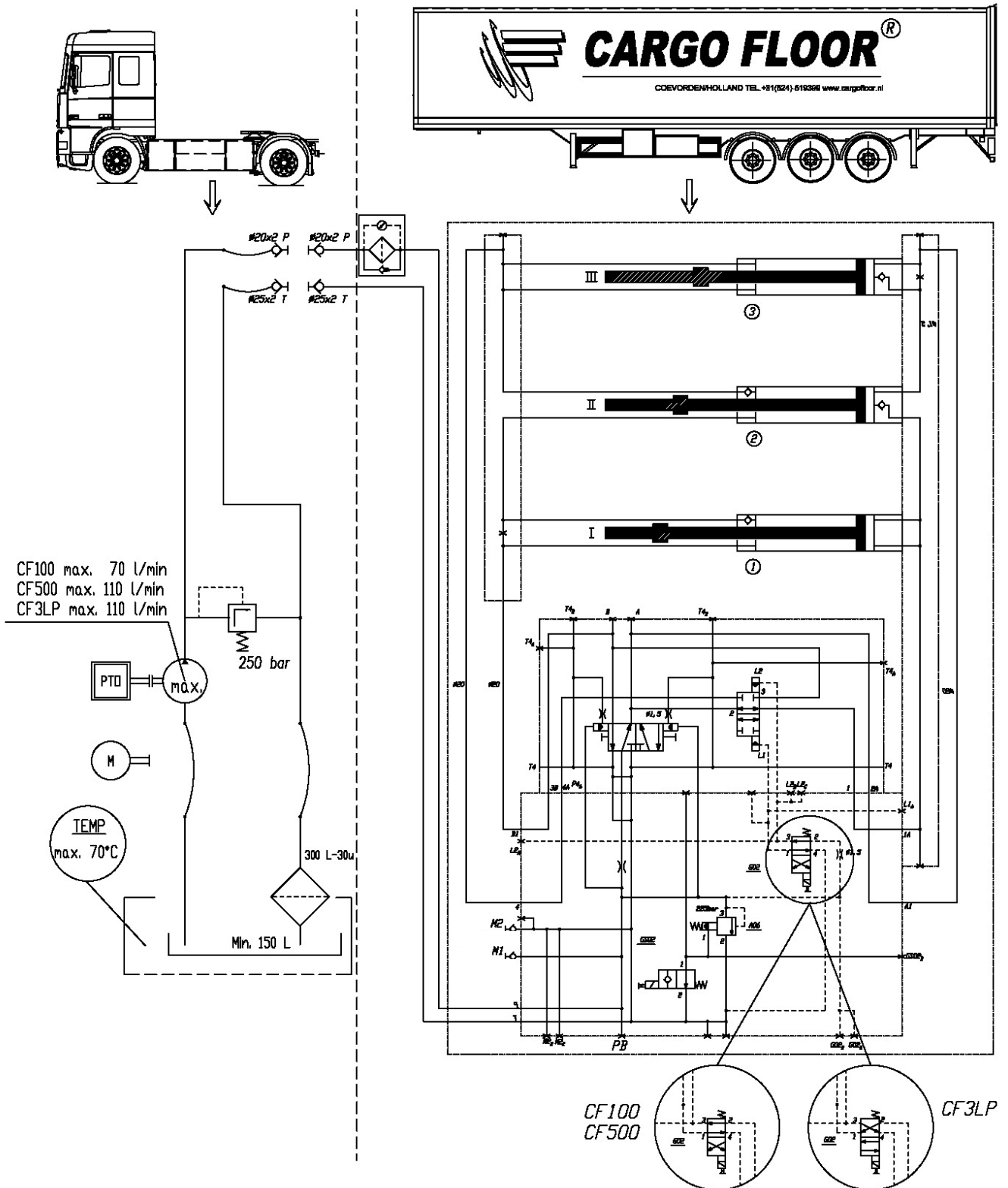
WICHTIG

Bevor Sie mit dem Be- und Entladen beginnen, müssen Sie erst das Folgende überprüfen:

- Es dürfen sich keine Personen in der Nähe des Systems aufhalten
- Der Durchgang für das zu transportierende Produkt muss frei sein (sind die Türen geöffnet?)
- Entscheiden Sie sich deutlich vorher, welche Aktion Sie ausführen möchten: Beladen oder Entladen?
Überprüfen Sie sofort und jederzeit, ob das System das Produkt in die gewünschte Richtung transportiert. Achten Sie besonders beim Beladen darauf, dass das Produkt nicht gegen die Vorderwand gedrückt wird.
- Schalten Sie die Pumpe ein
- Schalten Sie das Licht ein bzw. sorgen Sie für Strom
- Halten Sie Abstand zum Fahrzeug und verwenden Sie die Fernsteuerung CF8 oder CF RX.

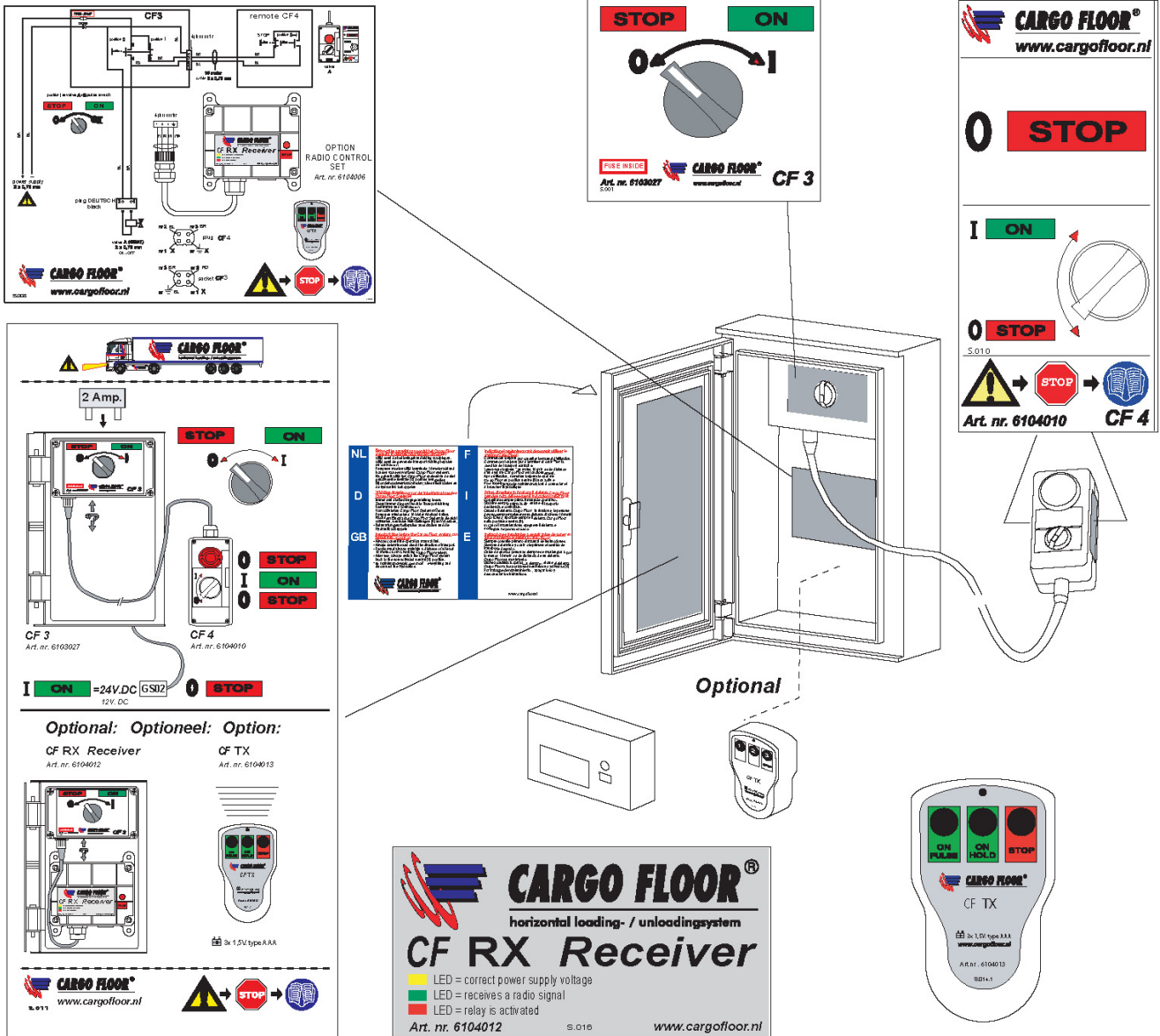
Bei eventuellen Störungen im elektrischen System kann die standardmäßig vorhandene Handbedienung benutzt werden, um die Funktionen EIN / AUS zu schalten. Sehe Seite 20. **Sie müssen bei der Benutzung dieser Handbedienung immer dafür sorgen, dass diese NICHT wieder in die alte (aktivierte) Stellung gebracht wird.**

PLAN DER HYDRAULIK "E"-BEDIENUNG

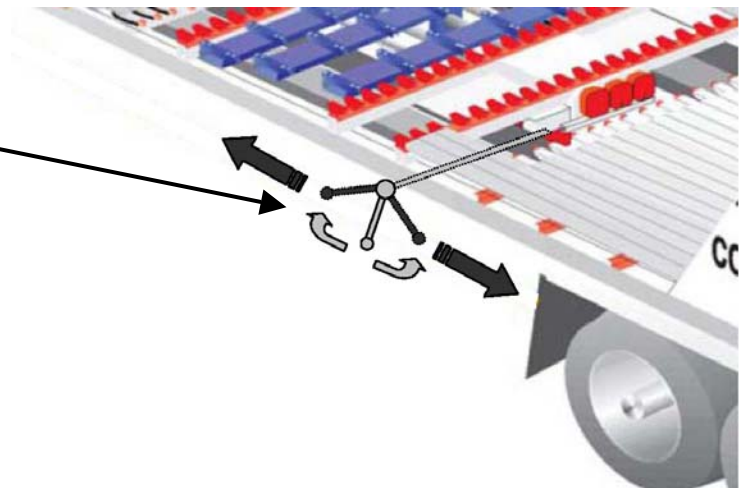


AUFKLEDER "B"-BEDIENUNG

Diese Aufkleber, die mit den Cargo Floor-Systemen mitgeliefert werden, sollen an dem Fahrzeug, in Nähe der beschriebenen Bedienung, angebracht sein.



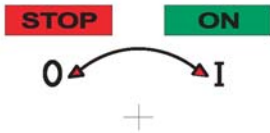
Umschalthebel laden / entladen



BEDIENUNGSMÖGLICHKEITEN DER SCHALTER FÜR DIE "B"-BEDIENUNG

CF3 SCHALTER (NOTBETÄTIGUNG)

Der CF3 Schalter ist der Schalter, der am Rahmen/Fahrzeug fest montiert ist und mit einem Schalter ausgestattet ist, mit dem man 2 Positionen regeln kann. Es handelt sich um folgende Funktionen:



Pos 0 = stoppen. Der Drehschalter kehrt automatisch in diesen Stand zurück, wenn er losgelassen wird.

Pos I = an. Wird aktiviert, wenn man den Drehschalter nach links dreht.



Sicherheitshalber ist dieser Schalter mit einer automatischen Federbelastung für die Position I ausgestattet, damit er immer in die „0“-Position zurückfedert. Damit verhindert man einen möglichen Konflikt mit der CF4 Fernbedienung.

Unten im CF3 Schalter befindet sich ein Steckverbinder, auf dem der CF4 Schalter oder RX-RECEIVER ohne weitere Anpassungen angeschlossen werden kann.

Der CF3 Schalter muss normalerweise nur verwendet werden, wenn sich im CF4 Schalter ein Defekt befindet.

Sollte der Schalter nach der ersten Montage nicht funktionieren, sind + (braun) und – (blau) wahrscheinlich verkehrt herum angeschlossen. Im Speisekabel befindet sich eine Sperrdiode, die verhindert, dass plus und minus verkehrt herum angeschlossen werden.

Im CF3 Schalter befindet sich eine 2A-Sicherung. Benutze nie eine Sicherung über 3A. Dadurch könnte Schäden an der elektrischen Anlage entstehen.

CF4 SCHALTER (HAUPTBETÄTIGUNG)



Die als Standardausrüstung mit 10 m Kabel versehene Fernbedienung des CF4 dient der täglichen Bedienung des Systems.

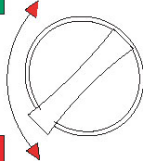
Auf dem CF4 Schalter befinden sich die folgenden Bedienungstasten:



Der **rote Schalter** ist der Stoppschalter. Dieser wird durch Eindrücken aktiviert und durch Drehen deaktiviert;



Unterste (Dreh-) Taste. Das ist ein Drehschalter mit zwei Positionen. Aktiviert man diese Taste, beginnt das System zu entladen (Pos. I). Wenn man diese Taste deaktiviert, wird das System stoppen.



Bevor man sich für eine andere Funktion entscheidet, muss man die vorige Funktion rückgängig machen.



S. 010



Art. nr. 6104010 CF 4

Der CF4 Schalter ist mit einer Steckerverbindung versehen, die in den Steckverbinder des CF3 Schalters gedrückt und dann festgedreht werden kann.

Für die Demontage muss man das Spannschloss lösen und den Stecker herausziehen. Dieser Stecker muss normalerweise immer an den Steckverbinder angeschlossen bleiben.

OPTIONAL

Auf Wunsch ist eine Fernbedienung ohne Kabel lieferbar.

Deren Ausstattung sieht folgendermaßen aus:



CF TX Receiver (Empfänger)

der mit einer Steckerverbindung versehen ist, die in den Steckverbinder des CF3 Schalters gedrückt und dann festgedreht werden kann.

Für die Demontage muss man das Spannschloss lösen und den Stecker herausziehen. Dieser Stecker muss normalerweise immer an den Steckverbinder angeschlossen bleiben.

CF TX Fernbedienung



Diese hat 3 Schalter mit folgenden Funktionen:

Taste Eins: (an ON PULS als puls Kontakt). Durch eindringen dieser Taste wird das System aktiviert, durch diese Taste los zu lassen wird das System deaktiviert (oder Sie drücken zum Stoppen auf die Stopptaste).

Taste Zwei (entladen). Durch eindringen dieser Taste wird das System aktiviert, durch diese Taste nochmals ein zu drücken wird das System deaktiviert (oder Sie drücken zum Stoppen auf die Stopptaste).

Taste Drei (STOP): hiermit stoppen Sie das System.

Bei den Schalterstellungen 0-I (dies gilt für alle Schalter) wird (vorausgesetzt, der Schalter wurde gemäß den Vorgaben angeschlossen) folgende Magnetspule aktiviert:

- **Stellung I (ON)** Nur Spule Klappe A (GS02) wird aktiviert.
- **Stellung 0 (STOP)** Es dürfen keine Spulen aktiviert sein.

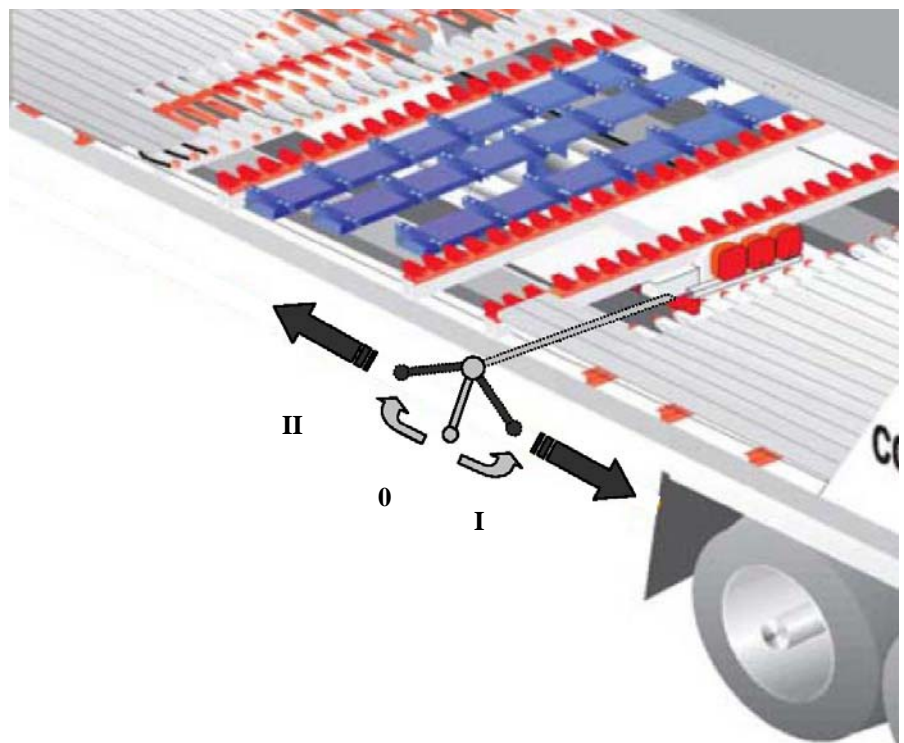
FUNKTION LADEN – ENTLADEN

Laden oder Entladen kann mit dem Umschalthebel eingestellt werden, der sich unter dem Auflieger befindet (siehe Abb.). Die Richtung des Umschalthebels gibt auch die Richtung der zu transportierenden Ladung an.

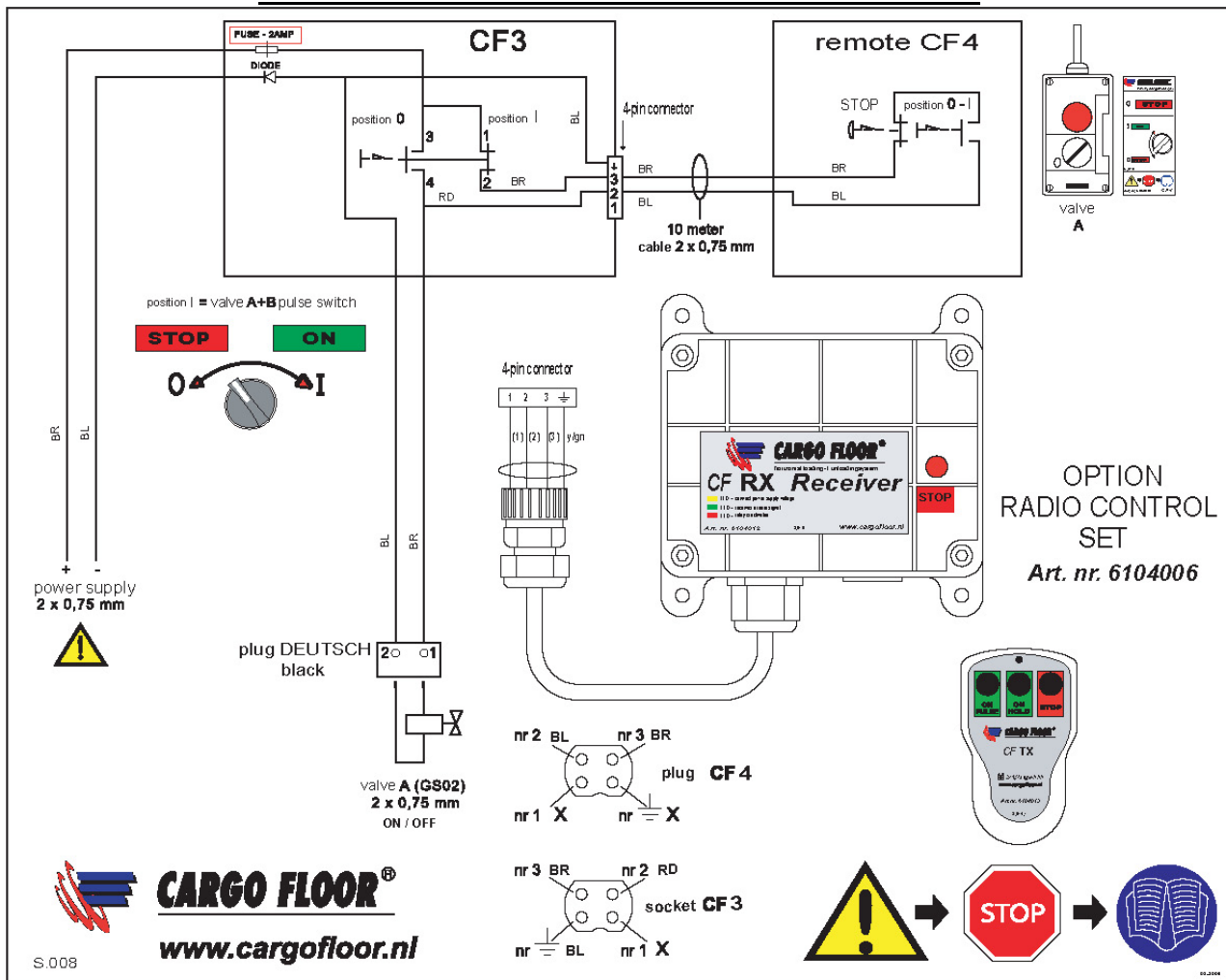
0 Umschalthebel in Mittelstellung; der Boden bewegt sich nicht.

I Umschalthebel in Richtung Hecktür, der Boden bewegt sich zum Entladen.

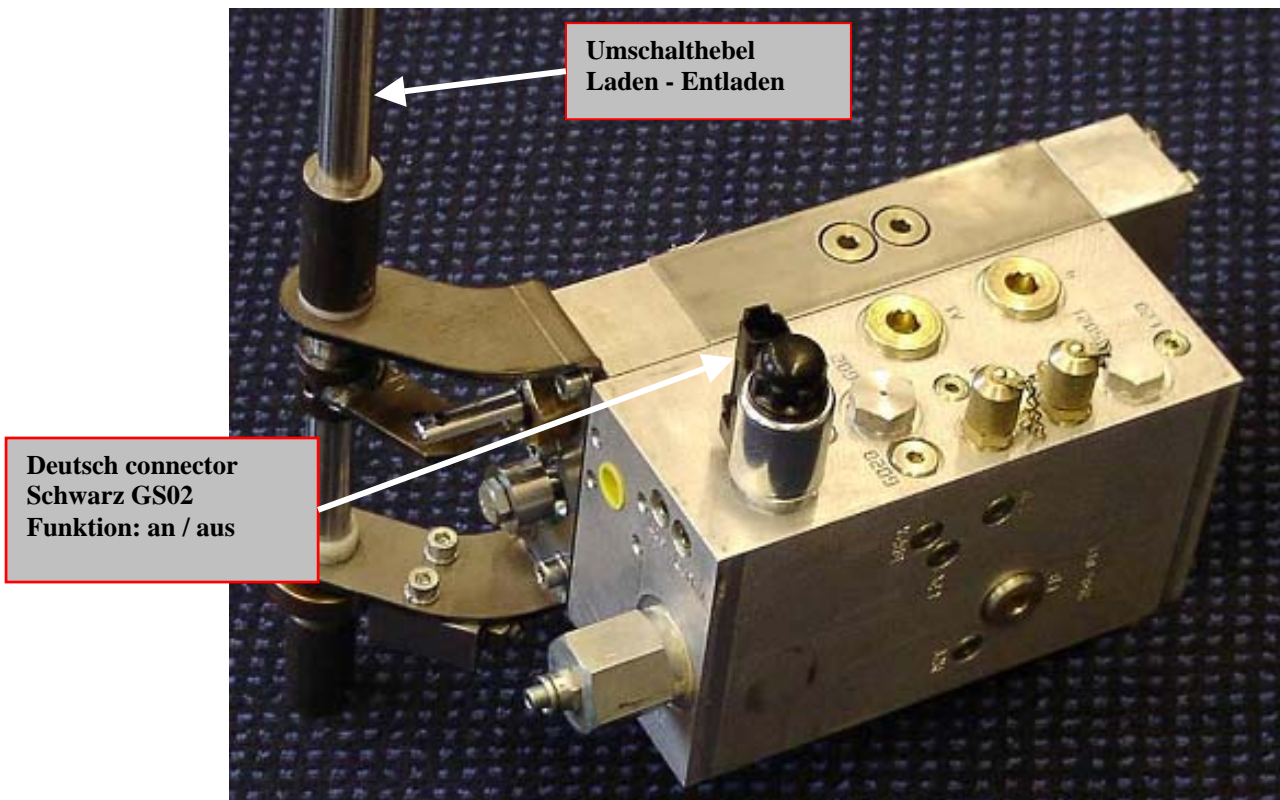
II Umschalthebel in Richtung Zugmaschine, der Boden bewegt sich zum Laden.



ELEKTRISCHER SCHALTPLAN "B"-BEDIENUNG



STEUERUNGSVENTIL "B"-BEDIENUNG



BEDIENUNGSMÖGLICHKEITEN MIT DER A-BEDIENUNG

Bei einer A-Bedienung hat das Cargo Floor System keine separate Ein-/Aus-Schaltung, wenn die Pumpe bzw. der PTO eingeschaltet wird, beginnt der Boden sich zu bewegen. Die Bewegungsrichtung wird durch die Stellung des Umschalthebels unter dem Auflieger bestimmt.

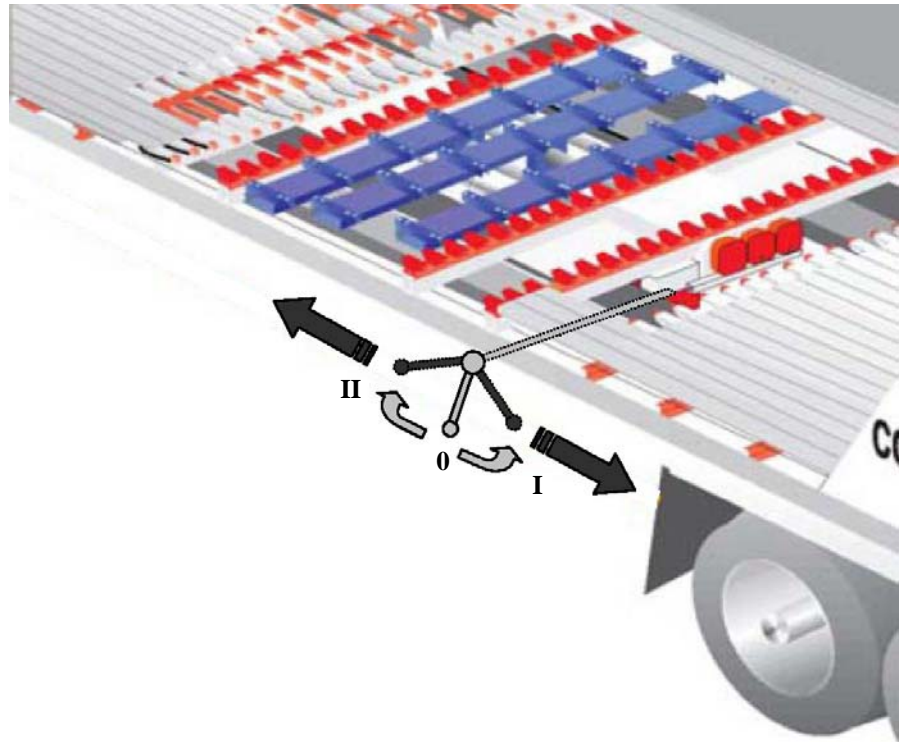
FUNKTION LADEN – ENTLADEN

Laden oder Entladen kann mit dem Umschalthebel eingestellt werden, der sich unter dem Auflieger befindet (siehe Abb.). Die Richtung des Umschalthebels gibt auch die Richtung der zu transportierenden Ladung an.

0 Umschalthebel in Mittelstellung; der Boden bewegt sich nicht.

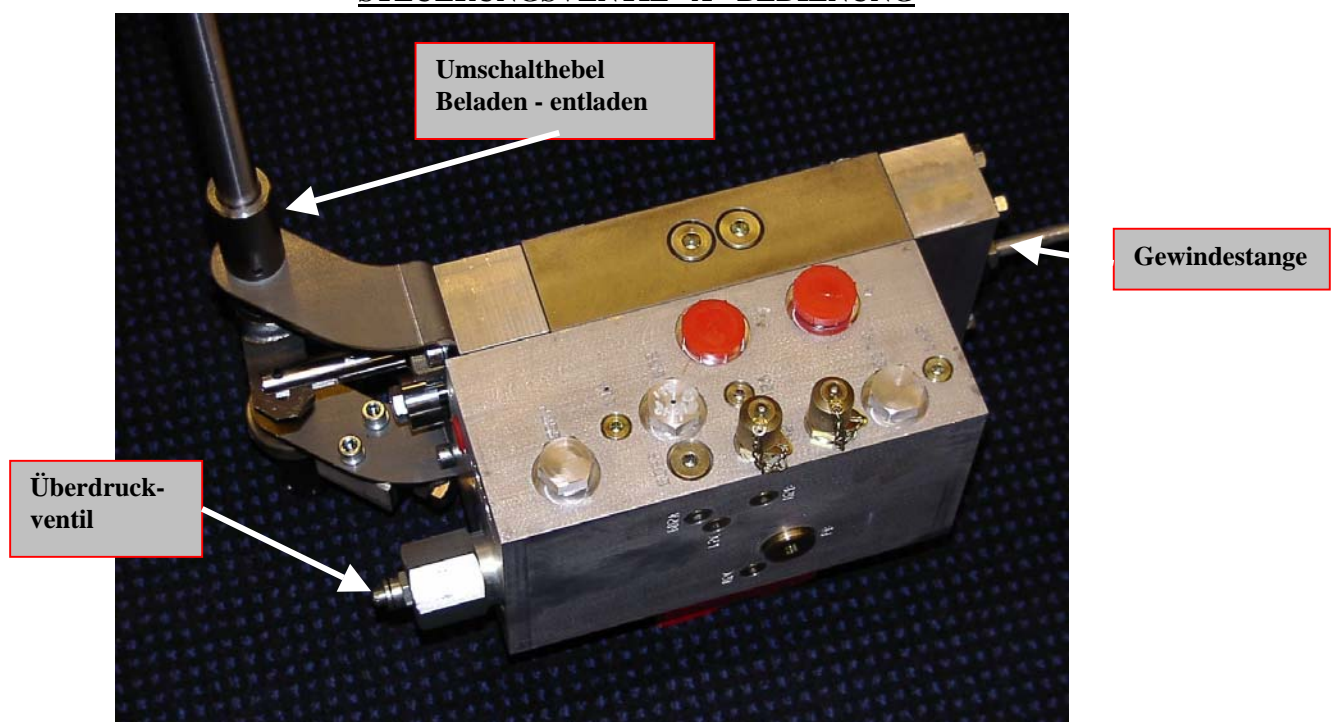
I Umschalthebel in Richtung Hecktür, der Boden bewegt sich zum Entladen.

II Umschalthebel in Richtung Zugmaschine, der Boden bewegt sich zum Laden.

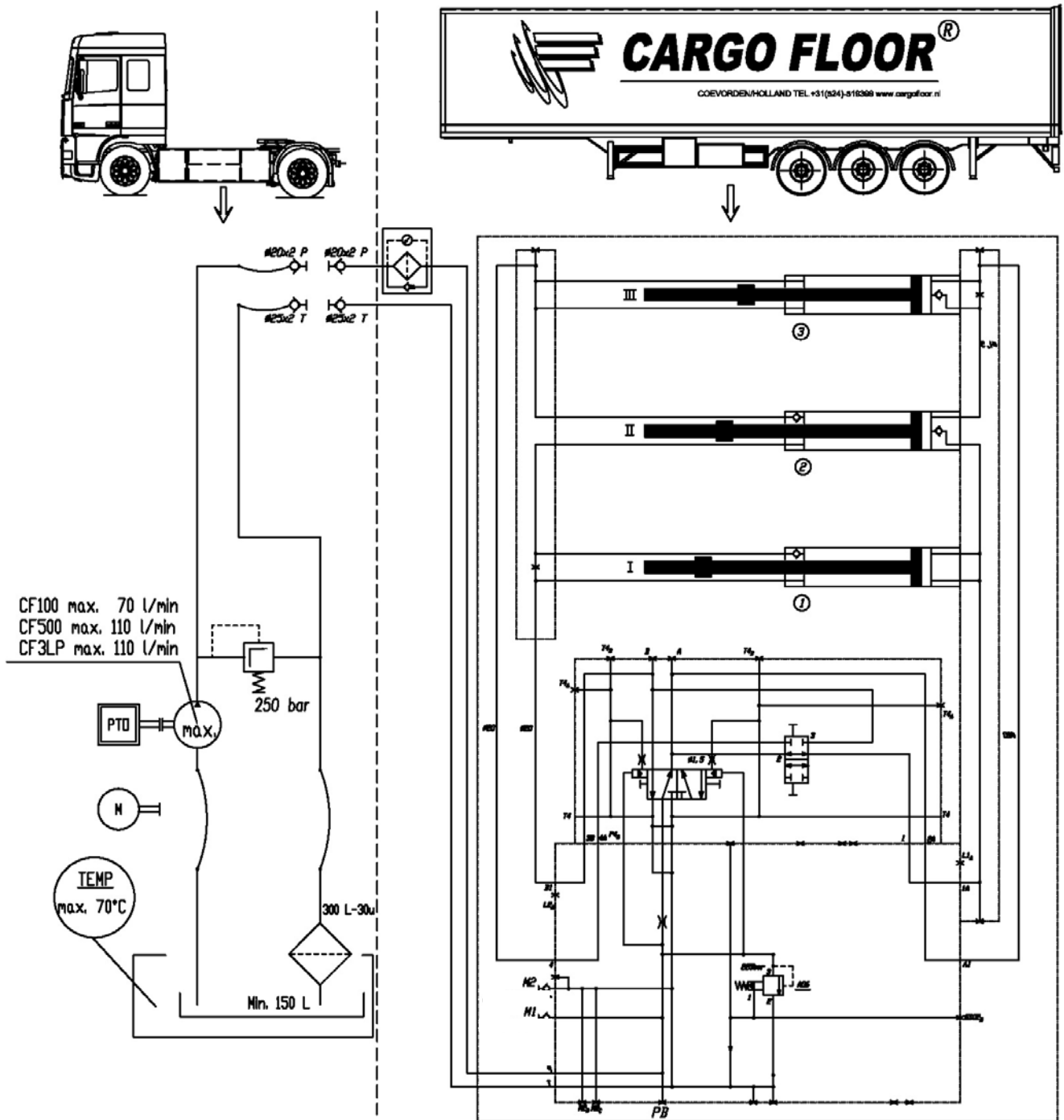


ACHTUNG! WENN DIE PUMPE BZW. DER PTO EINGESCHALTET WIRD, BEGINNT DER BODEN SICH ZU BEWEGEN!

STEUERUNGSVENTIL “A”-BEDIENUNG



PLAN DER HYDRAULIK "A"-BEDIENUNG



TECHNISCHE DATEN CARGO FLOOR

- Funktionsweise : komplett hydraulisch, mit drei doppelt wirkenden Zylindern
Steuerung : komplett hydraulisch-mechanisch
Bedienung : vollautomatisch laden - stop - entladen

	CF500 SL(i)	CF500 SL Power Speed	CF100 SLL(i)	CF 3 LP (leak proof)
Hub (mm)	200	200	150	150
Bohrung (mm)	100/45	100/45	80/35	125/60
Zylinder-Volumen (Liter)	2.82	2.82	1.36	3.26
Ölmenge je Zyklus (Liter)	8.46	8.46	4.09	9.77
Max. Betriebsdruck (bar)	225	225	175	150
Einstellung Überdruckventil (bar)	225	225	175	150
Umdrehungen pro Minute (Arbeitstakt)	13	21	17	11
Geschwindigkeit in Meter/Minute (m/min. bei angeratene Pumpenkapazität)	2.6	4,2	2.6	1.7
Angeratene Pumpenleistung				
Durchfluss (Liter/Min.)	110	180	70	110
Druck (bar)	250	250	200	175
Max. Pumpenleistung				
Durchfluss (Liter/Min.)	130	200	80	170
Druck (bar)	250	250	200	175
Geschwindigkeit	3,1	4,7	2,9	2,6

- Steuerventile** : 24 Volt Gleichstrom; (12 Volt Gleichstrom – optional)
Dosierbarkeit : Vollkommen variable Einstellung der Geschwindigkeit durch den Ölfluss, bestimmt durch die Drehzahl des Motors, oder durch mehrere Pumpen

- Antrieb** : mit Hilfe des PTO (Power Take Off – Abnahmepunkt für die Motorleistung) am LKW, durch ein elektro-hydraulisches Aggregat oder durch ein Aggregat mit externem Verbrennungsmotor.

- Filter** : Druckfilter Typ: Hochdruck 20 Micron. (Artikelnummer 7072004)
Druckleitung : Ø 20 x 2 Durchlass 16 mm
Rückleitung : Ø 25 x 2,5 Durchlass 20 mm
Öl, z.B. ISO VG 32 : Shell Tellus T32 oder BP HL2-32 oder ESSO Unavis 32 (oder gleichwertiges Öl).

- Biologisches Öl (Bio-Öl)** : Biologisches Öl nur nach Rücksprache mit Cargo Floor verwenden
Für die Systeme gilt, dass standardmäßig ein Biologisches Öl des Typs Synthetik Ester (HEES) verwendet werden kann. Von der Verwendung anderer Biologischer Öle raten wir ab.

- Öltemperatur** : max. 70 °C

Boden

- Aluminium-Bodenprofile** : - Plankenlänge nach Absprache
- Bodenstärke 3, 6, 8, 10, HDI 8/18, HD 8/20 mm; Semi Leak Proof
- Plankenbreite 111,9 mm
- bewegliche Bodenbreite Standard 2355 mm bei 2500 mm Innenbreite
- Extrusionslegierung** : Hochwertige Aluminium-Legierung, schweißbar, sehr resistent gegen Abnutzung und zugfest
- Composit Bodenprofile** : Auf Grund des speziellen Charakters dieser Lösung werden diese Bodenvarianten nur nach Rücksprache mit Cargo Floor B.V. geliefert.
- Material** : Hochwertiger Faserverstärkter Kunststoff
Composit Bodenprofile / Kämme
- Führung / Gleiter** : Die Aluminium-Bodenprofile werden von verschleißfesten Kunststoff-Führungen (TWISTER) oder von Gleitkämmen aus Kunststoff getragen.
- Fläche der Führung** : Die gesamte Tragfläche beträgt für jede Führung (TWISTER) 87 cm². Die gesamte Tragfläche für jeden Führungsblock der Gleitkämmen aus Kunststoff beträgt 60 cm². Die Gesamtgröße der Gleitfläche wird durch die Anzahl der Führungen bestimmt, deren Menge variabel sein kann.
- Unterboden** : Stahl und Aluminium als Composit, um die Kunststoff-Führung mit Vierkantrohren 25 x 25 x 2 zu versehen oder direkte Montage der Gleitkämmen aus Kunststoff auf dem Unterboden.

OPTIONEN:

- (i) Module zum Anschluss an die Blackbox
- Variable Hublänge von 10 mm bis 200 mm
- Anschlussmöglichkeiten an einen PLC
- Steuerventile 12 V oder 220 V (24 V = Standard)
- Bodenelemente aus Stahl, Bodenelemente mit Stahlbelag
- Bodenbreite und Länge nach Absprache, für jede gewünschte Breite möglich
- Aluminium-Endkappen für Bodenprofile
- Für Spezialprodukte sind absolut ebene Profile lieferbar, Bodenstärken 6, 8 und 10 mm
- Aufrollbare Schutzlage;
- Kabellose Fernbedienung mit Lade- und Entlade-Funktion (Art.-Nr. 6104006);
- Cargo Floor in Kombination mit anderen Lade-/Entlade-Systemen (z.B. Joloda, Rolamat, Transpotec, etc.)
- Stationäre Lösungen in allen Varianten
- Zusätzliche Führungen/Gleiter aus Kunststoff
- Elektro-/hydraulische Aggregate
- Diesel-hydraulische Aggregate
- Mehrere Stirnwände für Teilladungen

PUMPEN-SPEZIFIKATIONEN

Die Pumpeneinheit, durch die das Cargo Floor System angetrieben wird, muss folgende Spezifikationen erfüllen: **ACHTUNG! Bitte überprüfen Sie genau, welches System Sie haben!**

	CF 500 SL(i)	Power Speed	CF 100 SLL(i)	CF3 LP
Kapazität Pumpe (Liter/Min.)	110	180	70	110
Max. druck Pumpe (bar)	250	250	200	175

Ein Öltank von 150 Ltr. Inhalt, ausgestattet mit (siehe Seite 22):

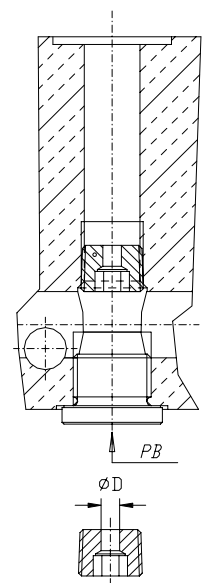
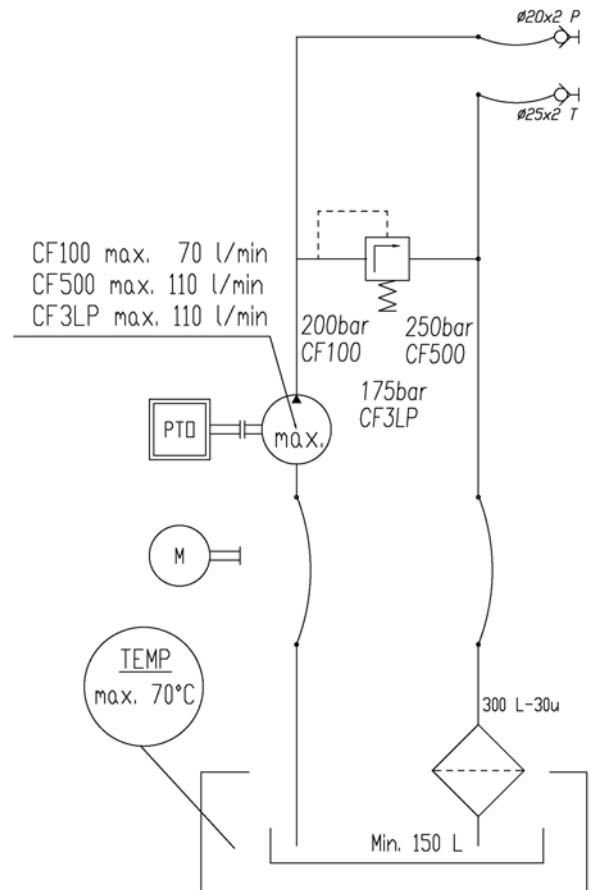
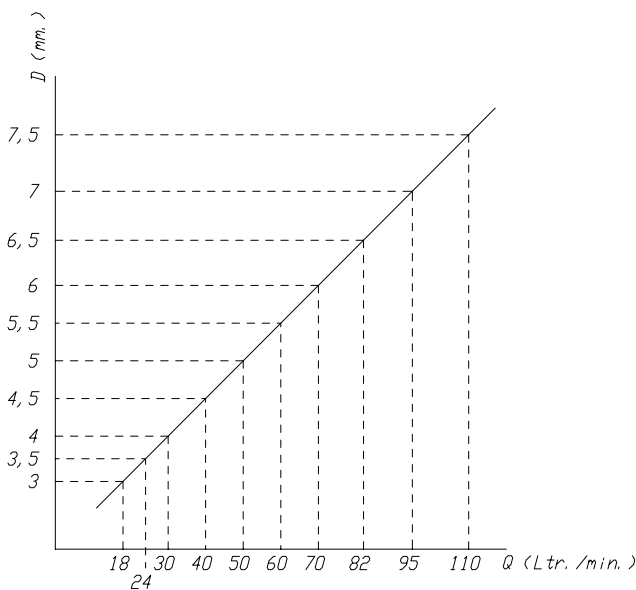
- Rückfilter (30 Micron) 300 Ltr./Min;
- Tankdeckel;
- Schauglas;
- Zapfhahn;
- Einfüllstützen/Belüfter.

Das Leitungssystem muss folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Druckleitung min. 20 x 2 mm
- Rückleitung min. 25 x 2,5 mm.
- Schnellkupplungen (geeignet für 110 Liter/Min.).

Das Pumpenvolumen bestimmt die Transportgeschwindigkeit;

Der Druck bestimmt die Leistungswirkung des Systems.



Drossel:

Für die ordnungsgemäße Funktion des Steuerventils wurde eine Standard-Drossel in den PB Kanal des Steuerventils montiert, die für einen Öldurchfluss von 80 bis 110 Liter/Minute ausgelegt ist. Bei einem abweichenden Öldurchfluss kann die Funktion des Steuerblocks beeinträchtigt werden. Das Diagramm für den Öldurchfluss zeigt an, welche Öffnung bei welchem Öldurchfluss angezeigt ist. Eine mögliche Anpassung ist leicht durchzuführen, indem der Durchmesser der Drossel geändert wird. Erkennbare Folgen eines falschen Drossel-Durchmessers sind:

- zu geringer Öldurchfluss: kein Schalten des Lade- und Entladeventils, der Boden kommt nicht in die Ladeposition oder bleibt in der Ladeposition stehen;
- zu hoher Öldurchfluss: Geräusch- oder Lärmbildung im System und erhöhte Wärmeentwicklung.

DIN 906-5. 8-3/8\"/>

NOTBEDIENUNG

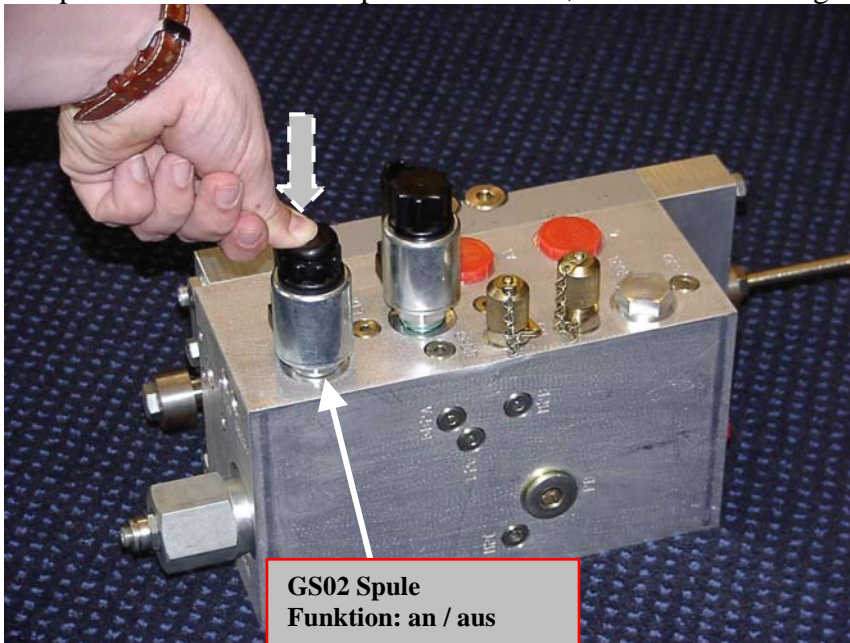
Bei einer eventuellen elektrischen Störung kann man das elektrische Ventil trotzdem durch Eindrücken des dafür vorhandenen Stifts (Handbedienung) betätigen (siehe Abb.).

BITTE ACHTEN SIE DARAUF, DASS DIE TÜREN GEÖFFNET SIND!

Sie müssen bei der Benutzung dieser Handbedienung immer dafür sorgen, dass diese NICHT wieder in die alte (aktivierte) Stellung gebracht wird.

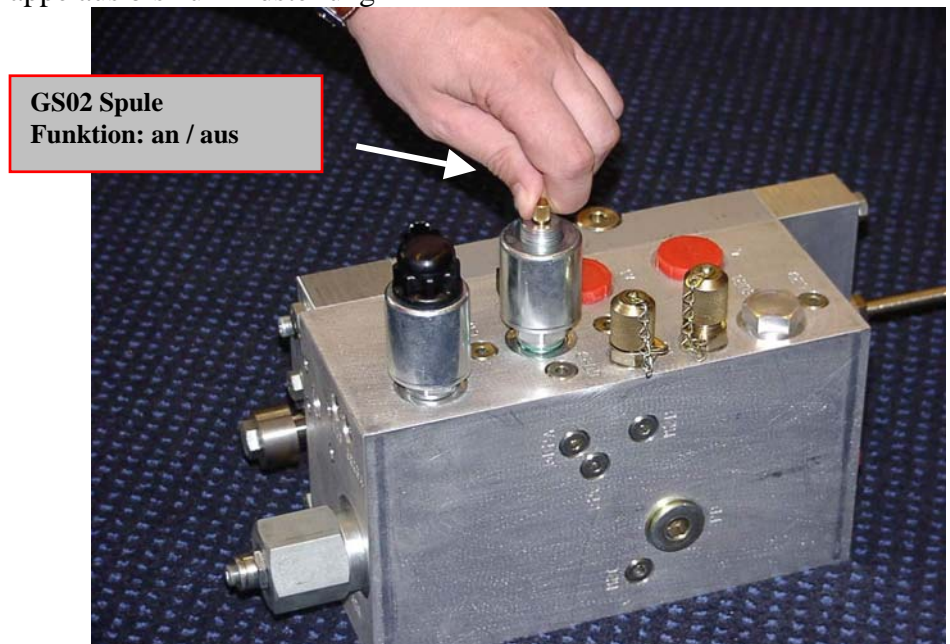
Notbedienung An einschalten:

Knopf oben auf der GS02 Spule eindrücken, bis zur Endstellung und halte es eingedrückt.



Notbedienung Laden einschalten:

Drehe die Schraube unter der Kappe aus bis zur Endstellung

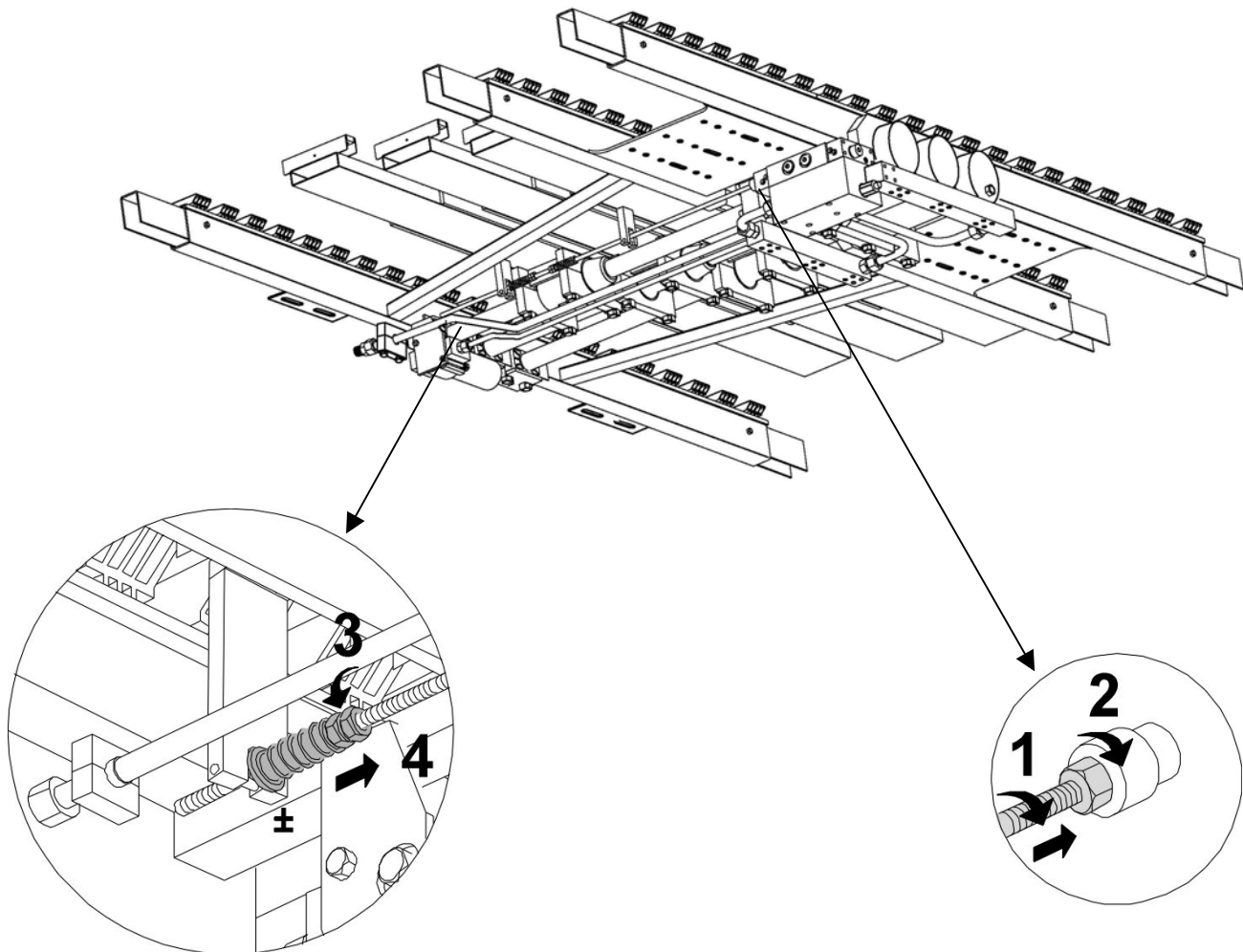


Notbedienungen abschalten:

Lasse der Knopf oben auf der GS02 spule los

Drehe die Schraube von der G02 Spule **ein** bis zur Endstellung.

DIE EINREGLUNG DES ABSCHALTVENTILS



Die Cargo Floor Systeme sind bei der Auslieferung geprüft und eingestellt. Unter bestimmten Umständen (versetztes Kombiventil) kann es erforderlich sein, die Einstellung zu überprüfen. Diese Arbeiten werden wie folgt ausgeführt:

Benötigtes Werkzeug:

- 2x Steckschlüssel 17;
- Kriechöl;
- Kupferfett;
- Stahlbürste.

Überprüfen Sie, ob die Gewindestange gut in der Aufnahme (Achse) des Umschaltventils befestigt ist, Hub exakt 12 mm. (Ehe Abb. 33). Ist dies nicht der Fall, dann drehen Sie die Gewindestange (1) so weit wie möglich in die Aufnahme ein und arretieren Sie die Stange mit der Kontermutter (2) (Steckschlüssel 17).

Drehen Sie jetzt die Muttern 3 und 4 (Steckschlüssel 17) los und versetzen Sie diese um ± 3 cm in Richtung des Umschaltventils. Schalten Sie dann die Pumpe ein. Das System stoppt jetzt an der Stelle, wo die Steuerlippe das Umschaltventil nicht bedient. Schalten Sie die Pumpe aus.

Drücken Sie nun die Gewindestange ein, bis der Distanzring 2 gegen das Umschaltventil stößt.

Drehen Sie die Muttern 3 und 4 jetzt so weit ein, dass die Feder vollständig gespannt ist und arretieren Sie diese, indem Sie sie gegeneinander eindrehen.

Wiederholen Sie diesen Vorgang auch für die andere Seite.

Hinweis: Wir empfehlen, die Gewindestange 1 mit etwas Kupferfett einzuschmieren.

VORSCHRIFTEN FÜR WARTUNG UND PFLEGE

Kontrolle nach Empfang des neuen Auflegers:

Überprüfen Sie die Verbindung zwischen den Aluminium-Bodenprofilen und dem Cargo Floor System. Bei vorhandenem Spiel ziehen Sie die Bolzen an oder wechseln Sie diese aus. Kontrolliere dies einigen Tagen nach Empfang des Auflegers, nach Zehn Be- / Entladungen und nach einem Monat.

Spezifikation Schrauben:

M12 x 25 Senkschraube mit Innensechskant, Kl.10.9 galv. verz. DIN 7991.

Die Bolzen müssen mit Loc-tite versehen werden (Loc-tite® 243 cat. o. 23286 Schraubgewinde-Sicherung). Das Anzugsmoment beträgt 100 – 140 Nm.

Regelmäßige Kontrollen:

Um eine hohe Betriebssicherheit und eine lange Lebensdauer Ihres Cargo Floor Systems zu gewährleisten, ist es erforderlich, die folgende Punkte – sorgfältig und genau – zu überprüfen:

- Die Qualität des Öls; dieses muss regelmäßig gewechselt werden (Kontrolle alle 6 Monate)
- Das Filterelement, muss jährlich ausgetauscht werden;
- Ölwechsel alle 2 Jahre, bei Bedarf häufiger;
- Der Ölstand im Tank. Es müssen konstant mindestens 150 Liter Öl vorhanden sein, um eine Wärmeentwicklung zu unterdrücken. Verwenden Sie ein gutes Hydrauliköl gemäß ISO VG 32.

Kontrolle und bei Bedarf Reinigung folgender Komponenten:

- Schrauben/Bolzen: Auf festen Sitz prüfen, ggf. nachziehen oder auswechseln!
- Drehringe und Kupplungen aller hydraulischen Komponenten überprüfen und ggf. nachziehen!
- Öltank;
Durch das Abnehmen des Tankdeckels können Sie mögliche Rückstände (Kondensat, Schmutz usw.) vom Boden entfernen.
- Rücklauf-/Druckfilter
Durch das Herausnehmen des Filterdeckels bzw. des Filtertopfes können Sie die Filterelemente kontrollieren bzw. austauschen.

Diese Maßnahmen sind allesamt erforderlich, um den Verschleiß der Innenteile zu minimieren (z.B. von der Pumpe, an den Zylindern usw.).

Neue Filterelemente erhalten Sie bei Ihrem Karosseriebauer. Der richtige Typ können Sie nachsehen in unserem „Exploded Views“, diese können Sie finden auf unserem Website:

www.cargofloor.nl/download.

Wir möchten an dieser Stelle mit Nachdruck betonen, dass die relativ geringen Kosten für den Austausch von verschmutzten Komponenten oder des Öls nicht aufwiegen gegen den Kosten und Unbequemlichkeiten die dies verursachen können.

- Abschaltventil;
Einstellung des Abschaltventils. Es ist wichtig, dass das Abschaltventil gut eingestellt ist und dass die Schaltung vorschriftsmäßig verläuft (siehe Seite 21).

Auch die Reinigung der Bodenelemente mit einem Dampfreiniger gehört zu den regelmäßig auszuführenden, präventiven Wartungsaufgaben

STÖRFÄLLE

Wenn das Cargo Floor System trotz der genauen Einhaltung der Bedienungsvorschriften nicht richtig oder überhaupt nicht funktioniert, überprüfen Sie bitte die nachstehenden Punkte:

Störung	Ursache	Behebung
1. Der Boden bewegt sich nicht, weder beim Laden noch beim Entladen	Kein hydraulischer Druck	<ol style="list-style-type: none"> 1. PTO / Pumpe einschalten 2. Schnellkupplungen zwischen Zugmaschine und Auflieger überprüfen und gut festziehen
2. Der Boden bewegt sich weder beim Laden noch beim Entladen, hydraulischer Druck ist aber vorhanden	Keine Versorgungsspannung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Beleuchtung einschalten 2. Steuerkasten einschalten 3. Spannung am Steuerkasten messen
3. Keine Spannung am Steuerkasten, Beleuchtung ist aber eingeschaltet	Kabelbruch, falsch herum angeschlossenes System	<ol style="list-style-type: none"> 1. Ursache der elektrischen Störung zwischen dem Steuerkasten und der Beleuchtung des Aufliegers suchen
4. Der Boden bewegt sich weder beim Laden noch beim Entladen, hydraulischer Druck und Spannung am Steuerkasten sind aber vorhanden	Blockade in der Schnellkupplung, Vorsicht! Auch bei der Rücklaufkupplung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Schnellkupplungen überprüfen und gangbar machen
4a. Der Boden bewegt sich weder beim Laden noch beim Entladen, hydraulischer Druck und Spannung am Steuerkasten sind aber vorhanden	Hydrauliköl fließt durch das Überdruckventil, am Auflieger oder am System	Überprüfen, ob das Öl durch das Überdruckventil der Zugmaschine oder des Aufliegers fließt. Anzeichen: Ein deutlich hörbares, zischendes Geräusch
4b. Überdruckventil der Zugmaschine schaltet	Druck wird nicht hoch genug	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wenn ein Kippventil vorhanden ist: Steht es in der richtigen Stellung? 2. Druck an der Pumpe messen und erneut Ablassen einstellen
4c. Überdruckventil des Aufliegers schaltet	Druck am Messpunkt M1 messen, Druck höher als 225 bar	<ol style="list-style-type: none"> 1. Einstellung der Gewindestange prüfen 2. Leistung des Systems reicht nicht aus, um die Ladung zu versetzen
4d. Leistung des Systems reicht nicht aus, um die Ladung zu versetzen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frost (eingefroren) 2. Überladung 3. Boden verschmutzt 	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auftauen (lassen) 2. Einen Teil der Fracht entladen 3. Sobald der Boden frei ist, diesen gut reinigen
5. Der Boden bewegt sich weder beim Laden noch beim Entladen, hydraulischer Druck ist aber vorhanden	Druck am Messpunkt M1 messen Druck = 0-10 bar	<ol style="list-style-type: none"> 1. Gewindestange vor und zurück bewegen 2. GS02 Stift Ein/Aus schaltet nicht

Störung	Ursache	Behebung
6. GS02 schaltet nicht Ein / Aus Stift	Keine Spannung	1. Versorgungsspannung kontrollieren 2. Spannung an der Spule messen
7. GS02 schaltet nicht Ein / Aus Stift	Spule arbeitet nicht, 1. Korrodierte Kontakte 2. Spule kaputt 3. Kabelbruch	1. Notbedienung benutzen (siehe Abschnitt "Notbedienung") 2. Wenn die Ladefunktion nicht gebraucht wird, Spule von GS02 und G02 austauschen. Hinweis: Die Stecker müssen dann auch gewechselt werden
8. Boden lädt sowohl bei Einstellung Entladen als auch bei Einstellung Laden	Notbedienung (alte G02) steht in Position Laden, das ist die Einstellung ganz außen	Mit dem Bajonettverschluss den Stift in die mittlere Stellung zurücksetzen
9. Boden lädt zwar bei Einstellung Laden, bei der Einstellung Entladen tut sich aber nichts	Stecker an den Spulen sind falsch herum angeschlossen	Stecker wechseln
10. Boden bewegt sich nicht bei Einstellung Laden, aber bei Einstellung Entladen	Siehe Punkt 6 bzw. 7	Siehe Punkt 6 bzw. 7 1. Kontrolliere der Fluss, sehe Seite 19.
11. Boden bewegt sich bei Einstellung Entladen mit allen 3 Gruppen zugleich hin und her	Leistung des Systems reicht nicht aus, um die Ladung zu versetzen	Siehe Punkt 4d 1. Auftauen (lassen) 2. Einen Teil der Fracht entladen 3. Sobald der Boden frei ist, diesen gut reinigen
12. Boden bewegt sich bei Einstellung Entladen mit 3 Gruppen zugleich gut, die einzelnen Gruppen laufen aber schwergängig, wobei sich die Gruppen 2 und 3 gleichzeitig bewegen	Leistung des Systems reicht nicht aus, um die Ladung zu versetzen	Siehe Punkt 4d 1. Auftauen (lassen) 2. Einen Teil der Fracht entladen 3. Sobald der Boden frei ist, diesen gut reinigen
13. Andersartige Störung	-	Bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Karrosseriebauer auf, und halten Sie dabei die System-Nr. bereit

GARANTIEBESTIMMUNGEN

Die Garantiebestimmungen, mit dem entsprechenden Wortlaut der aktuellen Version der Allgemeinen Liefer- und Zahlungsbedingungen von Cargo Floor, hinterlegt unter der Nummer 1436 bei der Industrie- und Handelskammer (Kamer van Koophandel en Fabrieken) in Meppel, sind uneingeschränkt gültig. Auf Anfrage erhältlich.

Nachstehend finden Sie einen kurzen Auszug aus diesen Bestimmungen:

Auf alle von uns gelieferten Materialien, die zu dem Cargo Floor System gehören, leisten wir eine Garantie von 12 Monaten, deren Dauer unmittelbar nach der Montage beginnt. Bei Störungen und/oder Fabrikationsfehlern sind wir nur dann für die kostenlose Stellung von Ersatzteilen verpflichtet, wenn:

- das Cargo Floor System gemäß unseren Einbauvorschriften durch Ihren Karosseriehersteller eingebaut wurde;
- unsere Wartungs- und Bedienungsvorschriften eingehalten wurden;
- im Fall einer Störung, der Installateur oder Cargo Floor diesbezüglich umgehend unterrichtet wurden.

Nicht von der Garantie abgedeckt sind:

- Störungen an oder verursacht durch nicht von uns gelieferte(n) Anlagen und Geräten;
- Störungen auf Grund von Verschmutzung und/oder falschem Öl;
- Störungen, die durch Überladung oder unsachgemäßen Gebrauch verursacht wurden;
- Störungen, die durch von Dritten vorgenommenen Reparaturen verursacht wurden;
- Filterelemente und Verschleißteile;
- Defekte an elektrischen Komponenten, infolge von schadhafte/falschen Anschlüssen und/oder falschen elektrischen Spannungen;
- Folgeschäden.

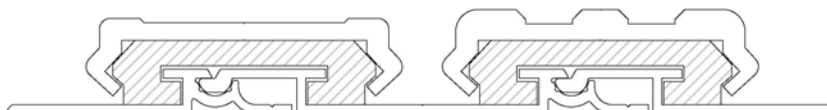
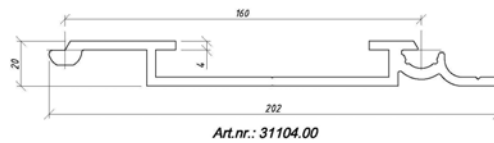
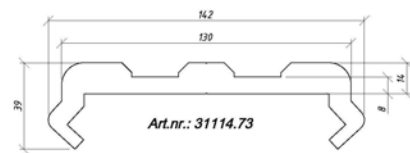
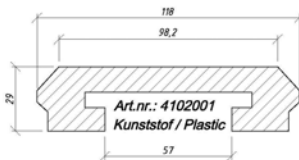
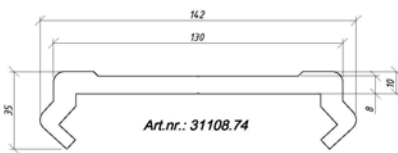
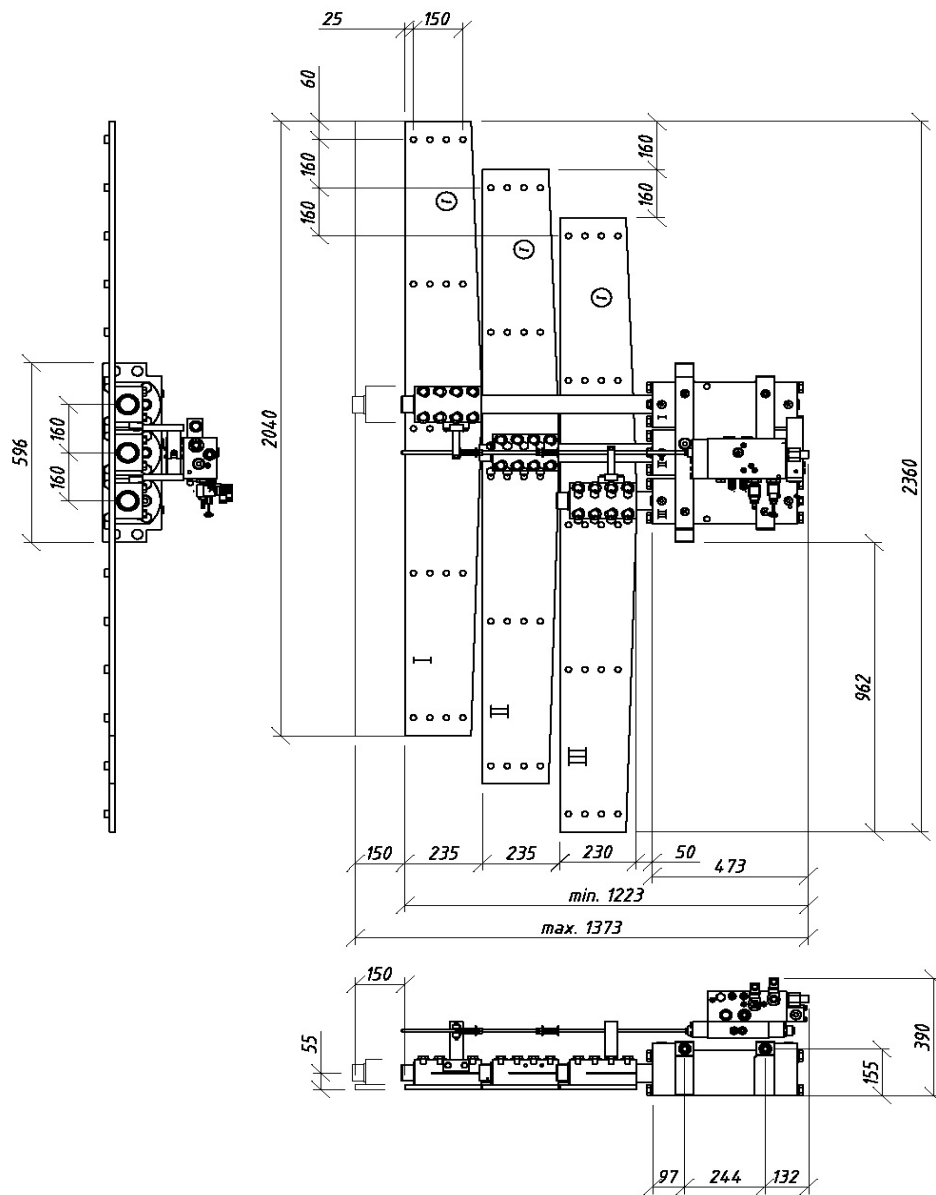
Die Garantie erlischt, wenn:

- das System für andere als die von Cargo Floor empfohlenen Zwecke eingesetzt wird;

Das Cargo Floor System von Ihrem Karosseriehersteller nicht richtig eingebaut wurde, dies insoweit, wie dadurch die Funktionalität des Systems negativ beeinflusst wird.

Ein Garantierantrag können Sie einfach bei unserem Website anmelden, gehe dafür zu:
www.cargofloor.nl/download/download_cf500sl.html.

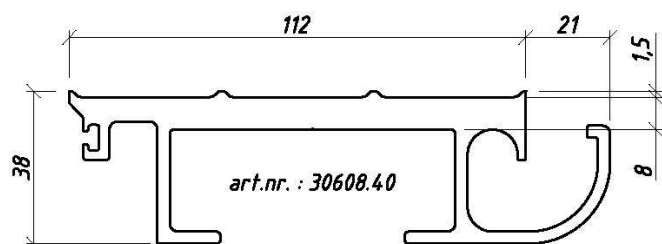
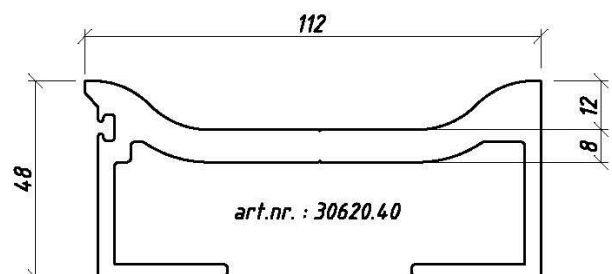
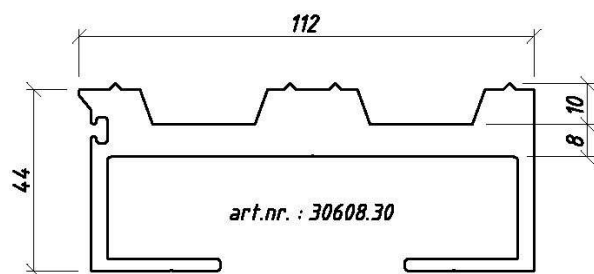
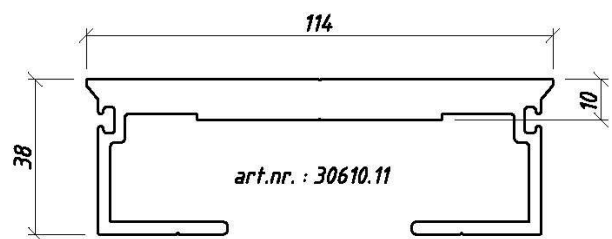
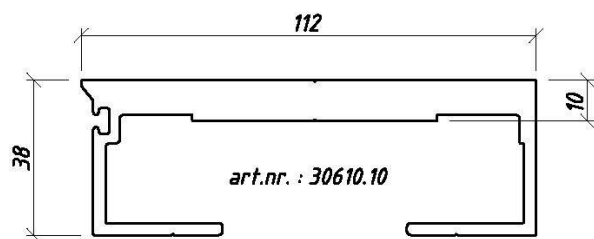
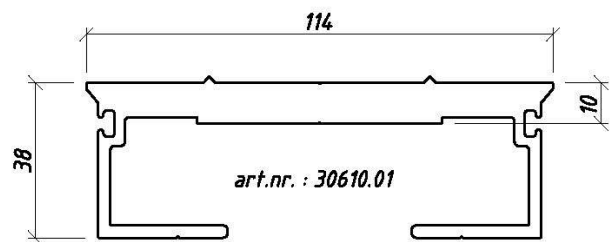
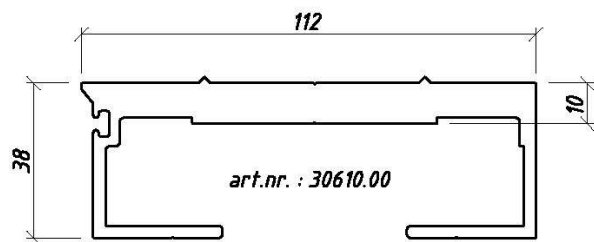
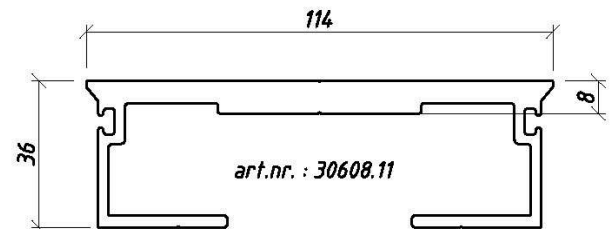
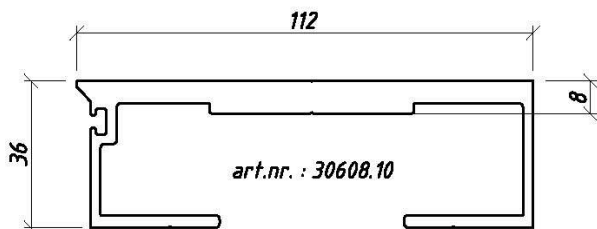
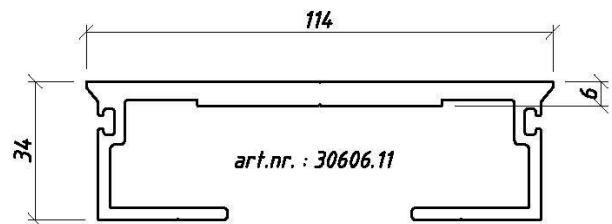
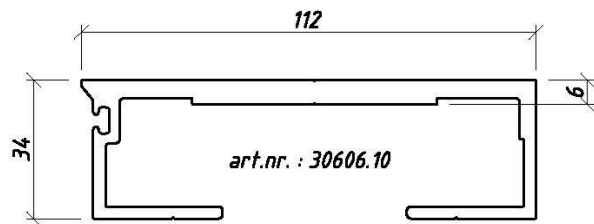
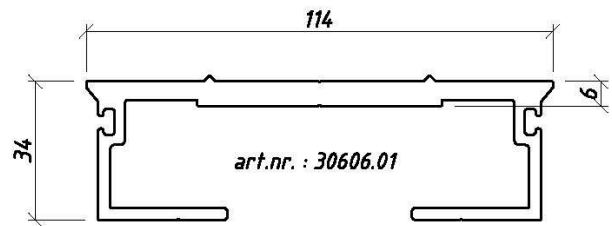
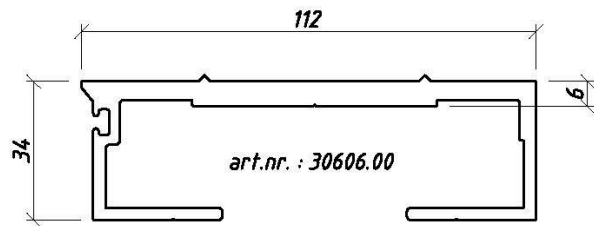
CF3 – LP 15/160



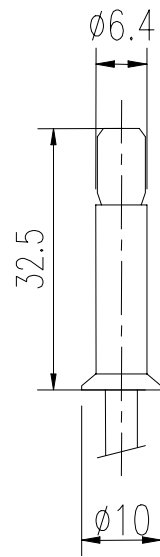
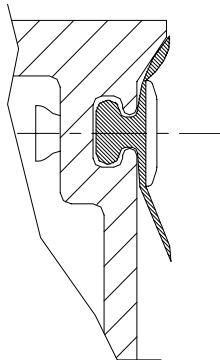
PROFIL TYPEN

Standard Profile

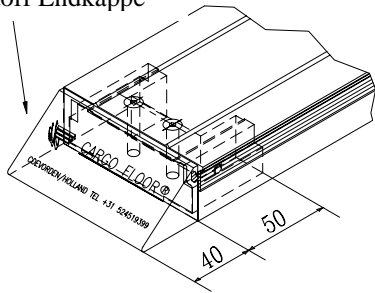
Seiten Profile



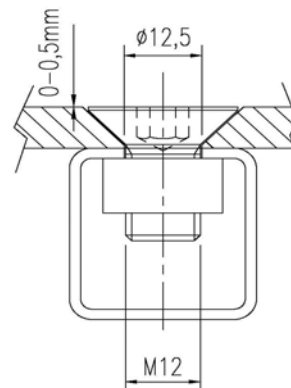
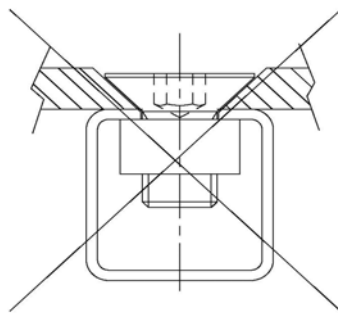
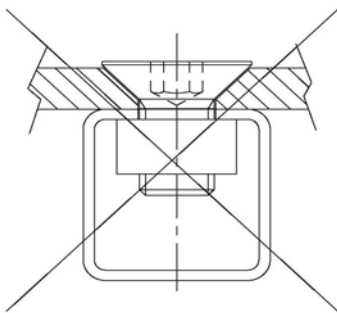
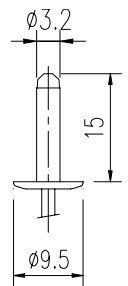
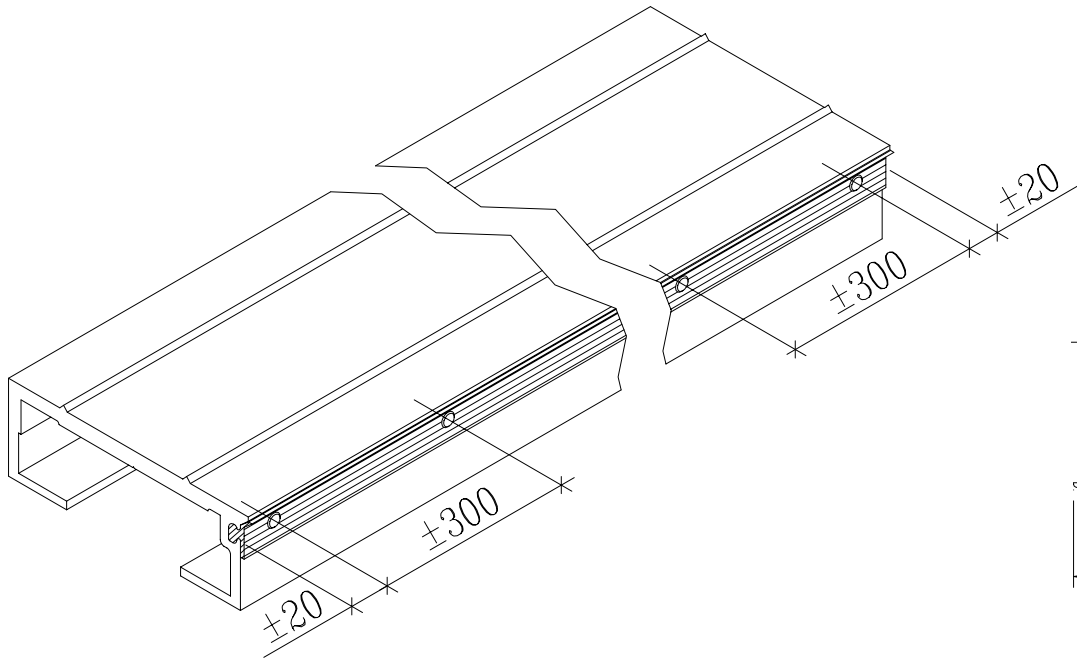
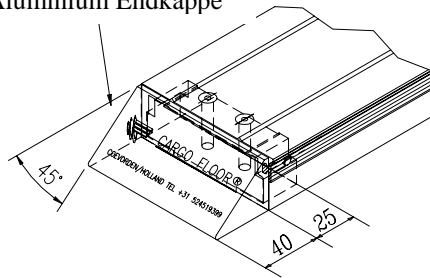
BEFESTIGUNG PROFILE, DICHTUNG UND ENDKAPPE



Kunststoff Endkappe



Aluminium Endkappe



Notizen: